

Datenschutz und Datenhandhabung

Die Informationen, die Sie uns über sich und Ihr Kind zur Verfügung stellen, sowie die Ergebnisse der Analysen werden durch alle an der Studie beteiligten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Umweltbundesamtes und der mit der Durchführung der Studie und der Analyse der Proben beauftragten Institute streng vertraulich behandelt. Aus den Auswertungen kann niemand erkennen, von welcher Person die Angaben stammen.

Der Datenschutzbeauftragte des Umweltbundesamtes sowie die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit erhalten eine Beschreibung des Vorhabens. Ihren Empfehlungen folgen wir.

Alle an der Durchführung der Studie beteiligten Personen sind zur Einhaltung des Datenschutzgesetzes verpflichtet.

Sie haben jederzeit das Recht, alle über Sie und Ihr Kind gespeicherten Informationen einzusehen und Ihre Einwilligung in die Speicherung der Daten zu widerrufen.

Wie werden Ihre Daten verschlüsselt?

In Übereinstimmung mit den Datenschutzbestimmungen werden Ihre Daten mit einer Teilnehmernummer pseudonymisiert, die keine persönlich identifizierenden Details enthält. Diese Teilnehmernummer wird vom Robert Koch-Institut vergeben und wird ausschließlich für die Deutsche Umweltstudie verwendet.

Was geschieht mit Ihren Adressdaten?

Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummern und Ihre E-Mail-Adresse sowie Ihre Angaben zur Erreichbarkeit geben wir nur zum Zwecke und für die Dauer der Studiendurchführung, also bis ungefähr Mitte 2017, an das mit der Durchführung der Studie beauftragte Institut Knatar Health weiter. Dieses löscht Ihre Adressdaten nach Abschluss aller Hausbesuche.

Auf den Fragebögen, Messprotokollen und Probengefäßen stehen nur die Teilnehmernummern. Die spezialisierten Labore, die die Schadstoffgehalte in den Proben bestimmen, kennen von Ihnen nur diese Teilnehmernummer.

Ihre Adressdaten werden getrennt von den Fragebogen- und Analysedaten besonders geschützt aufbewahrt. Wir führen Ihre Adressdaten nur einmalig mit den Analysedaten zusammen, damit wir Ihnen eine umweltmedizinische Bewertung der Schadstoffmesswerte zusenden können. Nach Abschluss der Studie löschen wir Ihre Adressdaten und halten Ihre Studiendaten unter den vom Robert Koch-Institut vergebenen Teilnehmernummern für die Deutsche Umweltstudie.

Wie werden die Daten ausgewertet?

Sämtliche in der Deutschen Umweltstudie erfassten Daten werden nur in pseudonymisierter Form ausgewertet. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die die Auswertung durchführen, kennen nur die Teilnehmernummern. In den Auswertungstabellen sind die Antworten und Messwerte so vieler Teilnehmer und Teilnehmerinnen zusammengefasst, dass kein Einzelner und keine Einzelne identifiziert werden kann. Diese Vorgehensweise wurde bereits in der Datenschutzerklärung zur KiGGS-Studie des Robert Koch-Instituts, an der Sie teilgenommen haben, erläutert.

Bei Ihrer Teilnahme an der KiGGS-Studie des Robert Koch-Instituts haben Sie wertvolle Daten zur Gesundheit Ihres Kindes zur Verfügung gestellt. Wenn wir diese Daten und die Daten der Deutschen Umweltstudie gemeinsam auswerten, können wir Zusammenhänge zwischen Umweltbelastungen und gesundheitlichen Beschwerden untersuchen. Deshalb werden wir Ihre Studiendaten aus der KiGGS-Studie übernehmen und zusammen mit den Daten der Deutschen Umweltstudie in der oben beschriebenen Weise auswerten. Diese Zusammenfügung geschieht über Ihre Teilnehmernummer für die Deutsche Umweltstudie, die wir dauerhaft speichern, um die Verknüpfbarkeit auch für weitere Auswertungen erhalten zu können.

Das Umweltbundesamt führt alle Auswertungen selbst durch oder kooperiert dabei mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus öffentlichen Forschungseinrichtungen.



Liebe Eltern, liebe Kinder und liebe Jugendliche,

wir laden Sie und Euch herzlich ein, an der Deutschen Umweltstudie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen des Umweltbundesamtes teilzunehmen.

„Für Mensch und Umwelt“ ist der Leitspruch des Umweltbundesamtes. Als Deutschlands zentrale Umweltbehörde kümmern wir uns darum, dass es in Deutschland eine gesunde Umwelt gibt, in der Menschen vor schädlichen Umwelteinwirkungen geschützt leben können.

In großen Umweltstudien untersuchen wir deshalb regelmäßig, mit welchen möglicherweise schädlichen Substanzen und Umwelteinflüssen, etwa Chemikalien oder Lärm, die Menschen hierzulande in Berührung kommen.

Auch in dieser Umweltstudie werden wir dies wieder tun. Dabei steht die junge Generation im Mittelpunkt: Wir wollen deutschlandweit 2.500 Kinder und Jugendliche auf ihre Umweltbelastung untersuchen. Und dazu kann Ihre Familie gehören!

Eure Teilnahme ist wichtig! Durch die große Anzahl und die gezielte Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer können wir aus den Ergebnissen auf die Umweltbelastung der gesamten Bevölkerung schließen. So dienen die Studienergebnisse auch als Entscheidungsgrundlage für Regeln und Gesetze zum Schutz von Mensch und Umwelt.

Natürlich überprüfen wir die erhobenen Messwerte auf ihre gesundheitliche Unbedenklichkeit und teilen das Ergebnis mit.

Alle wichtigen Informationen zum Inhalt und zur Durchführung der Studie haben wir auf den nächsten Seiten zusammengestellt.

Unterstützen Sie die Deutsche Umweltstudie zur Gesundheit? Seid Ihr dabei? Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme!

Maria Krautzberger

Präsidentin des Umweltbundesamtes

Wer führt die Deutsche Umweltstudie zur Gesundheit durch und wie wird sie finanziert?

Die Deutsche Umweltstudie wird vom Umweltbundesamt, der zentralen Umweltbehörde Deutschlands, in enger Kooperation mit dem Robert Koch-Institut durchgeführt. Das Umweltbundesamt hat das Institut Kantar Health beauftragt die Interviews und die Probenahmen durchzuführen. Es beauftragt weiterhin spezialisierte Labore, um die Schadstoffe in den Proben zu messen.

Auftraggeber der Deutschen Umweltstudie zur Gesundheit sind das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Wenn Sie noch Fragen haben,

stehen wir Ihnen hierfür gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Projektteam GerES

Telefon: 030 8903 1650 (Mo-Do 9-12 und 13-15 Uhr)

E-Mail: umweltstudie@uba.de

Internet: <http://www.umweltbundesamt.de/umweltstudie>

Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft, an der Deutschen Umweltstudie zur Gesundheit teilzunehmen!



Herausgeber:

Umweltbundesamt

Postfach 14 06, 06844 Dessau-Roßlau

info@umweltbundesamt.de

Internet: www.umweltbundesamt.de

www.facebook.com/umweltbundesamt.de

www.twitter.com/umweltbundesamt

Bildquellen:

Titel: www.shutterstock.com, Innenseite (v.l.n.r.) www.shutterstock.com, Umweltbundesamt, mitev / Fotolia.com, Radu Razvan / Fotolia.com, 831days / Fotolia.com, alle weiteren: www.shutterstock.com

Stand: November 2014



GerES 2014–2017 Deutsche Umweltstudie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Für Mensch & Umwelt

Umwelt
Bundesamt



Warum ist eine Studie zur Umwelt bei jungen Menschen in Deutschland notwendig?

Mit der Deutschen Umweltstudie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sollen aktuelle Informationen zur Belastung von Kindern und Jugendlichen in Deutschland mit chemischen und physikalischen Umweltschadstoffen ermittelt werden und die Belastung von jungen Menschen in ihrem häuslichen Bereich und in ihrer Wohnumgebung untersucht werden.

Die Deutsche Umweltstudie des Umweltbundesamtes findet in enger Kooperation mit der Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland (KiGGS-Studie) des Robert Koch-Instituts statt.

Diese Studie soll dazu beitragen, wirksame Maßnahmen zur Verringerung und Vermeidung von Schadstoffbelastungen ergreifen zu können. Damit kann die Gesundheit der nachwachsenden Generation geschützt und gefördert werden.

Durch die Teilnahme Ihres Kindes tragen Sie zur Aufklärung über die Umweltbelastung der jungen Generation in Deutschland bei. Sie leisten damit persönlich einen wichtigen Beitrag für den Schutz von Umwelt und Gesundheit.

Was wird untersucht?

In der Deutschen Umweltstudie werden Trinkwasser-, Urin-, Blut-, Staub- und Luftproben auf Umweltschadstoffe untersucht und zusammen mit Fragebögen und Umgebungsmessungen analysiert.

Dies bedeutet für Sie:

- Wir möchten Ihnen und Ihrem Kind – sofern es mindestens 11 Jahre alt ist – Fragen stellen, die mit einer Schadstoffbelastung in Ihrem Haushalt zusammenhängen können.
- Wir möchten Trinkwasserproben aus Ihrem Haushalt, eine von Ihnen gesammelte Morgenurinprobe Ihres Kindes sowie einen Teil der Blutprobe – welche Ihr Kind eventuell im Rahmen der KiGGS-Untersuchung abgegeben hat – in ausgewählten Laboren auf verschiedene Umweltschadstoffe untersuchen lassen.

- Ferner möchten wir den Lärmpegel vor dem Schlafraum Ihres Kindes messen, den Gehalt an winzigen Staubpartikeln in Ihrer Raumluft bestimmen und Angaben zu Ihrer Wohnumgebung erheben.
- Schließlich bitten wir Sie, einen kurzen Fragebogen zur Gesundheit Ihres Kindes selbst auszufüllen.

Bei einigen zufällig von uns ausgewählten Haushalten möchten wir gerne zusätzlich:

- die Innenraumluft auf flüchtige Umweltschadstoffe untersuchen,
- den Inhalt Ihres Staubsaugerbeutels auf Schadstoffe untersuchen oder
- den Feinstaubgehalt der Innen- und der Außenluft vor Ihrem Fenster bestimmen.

Wenn wir Sie für eine dieser zusätzlichen Untersuchungen vorgesehen haben, teilen wir Ihnen dies rechtzeitig mit.

Mit den Trinkwasser-, Morgenurin-, Blut-, Hausstaub- und Luftproben führen wir chemische Analysen durch. Dabei werden Umweltschadstoffe bestimmt, die die Gesundheit beeinträchtigen können, wie beispielsweise Schwermetalle, polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe, Weichmacher von Kunststoffen, Lösungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel.

Wenn Sie uns die Erlaubnis erteilen, nutzen wir Teile Ihrer Proben, um sie später mit neuen Analysemethoden anonym auf weitere Umweltchemikalien zu untersuchen.

Was erwartet Sie?

Wenn Sie an der Deutschen Umweltstudie teilnehmen, besucht das vom Umweltbundesamt beauftragte Institut Kantar Health Sie an einem zuvor mit Ihnen vereinbarten Termin zu Hause. Für diesen Hausbesuch sollten Sie etwa 90 Minuten bis 2 Stunden einplanen. Den Fragebogen zur Gesundheit Ihres Kindes können Sie – gerne auch nach dem Hausbesuch – in etwa 15 Minuten ausfüllen.

Sollten Sie für die Schadstoffbestimmung im Hausstaub ausgewählt worden sein, so bitten wir Sie, uns beim Hausbesuch einen gefüllten Staubsaugerbeutel mitzugeben.

Sollten Sie für eine Bestimmung der flüchtigen Schadstoffe in der Innenraumluft ausgewählt worden sein, so hängen wir beim Hausbesuch kleine Luftsammler auf. Wir bitten Sie, diese nach einer Woche selbst abzunehmen und an uns zurückzusenden.

Sollten Sie für eine Bestimmung des Feinstaubgehalts in der Innen- und Außenluft ausgewählt worden sein, so stellen wir bei einem weiteren kurzen Hausbesuch Messgeräte auf, die wir nach einer Woche wieder abholen.

Welchen Nutzen haben Sie und Ihr Kind von der Untersuchung?

Wenn Sie es wünschen, erhalten Sie eine umweltmedizinische Bewertung der bei Ihrem Kind und in Ihrem Haushalt gefundenen Schadstoffmesswerte. So erfahren Sie, ob diese nach dem derzeitigen Stand der Wissenschaft gesundheitlich bedenklich oder unbedenklich sind.

Eine Teilnahme an der Deutschen Umweltstudie liefert Ihnen also wertvolle Informationen, z.B. ob beim Bleigehalt Ihres Trinkwassers oder beim Gehalt an Stoffwechselprodukten von Weichmachern im Urin Ihres Kindes gesundheitliche Beurteilungswerte eingehalten werden.

Diese Analysen, die für Sie kostenfrei sind, werden in speziellen Laboren durchgeführt und gehören nicht zum normalen Untersuchungsprogramm einer Arztpraxis. Sie sind sehr umfangreich und zeitaufwändig, so dass wir sie erst nach etwa vier bis sechs Monaten benachrichtigen können.

Als Dankeschön für die Teilnahme an der Studie erhalten Sie außerdem eine **Aufwandsentschädigung von 20 €**.

Warum wurden gerade Sie und Ihr Kind ausgewählt?

Da aus Kosten- und Zeitgründen nicht alle Kinder in Deutschland untersucht werden können, wurde Ihr Kind nach einem zufälligen Verfahren ausgewählt. Ihr Kind wurde dabei stell-

vertretend für seine Altersgruppe und für die Jungen und die Mädchen Ihres Wohnortes ausgesucht. Mit einer derartigen Auswahl können aus den Ergebnissen Rückschlüsse auf die gesamte junge Bevölkerung in Deutschland gezogen werden.

Wichtig ist, dass möglichst alle eingeladenen Personen an der Untersuchung teilnehmen. Mit Ihrer Teilnahme und der Ihres Kindes tragen Sie gemeinsam wesentlich zum Erfolg dieser Studie bei und verhelfen uns allen zu neuen Erkenntnissen über die Umweltbelastung der jungen Bevölkerung in Deutschland.

Ist die Teilnahme freiwillig und kann ich diese widerrufen?

Die Teilnahme an der Deutschen Umweltstudie ist freiwillig. Bei einer Nichtteilnahme entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Auch bei gegebener Einwilligung können Sie oder ihr Kind jederzeit die Teilnahme an der Studie ohne Angabe von Gründen widerrufen. Wir kontaktieren Sie dann zukünftig nicht mehr und löschen Ihre Namen, Adress- und Kontaktdaten aus der geschützten Personendatei. Wenn Sie es außerdem wünschen, löschen wir auch die bisher gesammelten Daten und vernichten Ihre Proben. Nachdem Ihre Adressdaten gelöscht sind, ist eine Löschung Ihrer bisher gesammelten Studiendaten nicht mehr möglich. Auch bei einem Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile.

Einen Widerruf richten Sie telefonisch oder schriftlich an:

Deutsche Umweltstudie zur Gesundheit
Umweltbundesamt
Corrensplatz 1
14195 Berlin
Telefon: 030 8903 1650
(Mo–Do 9–12 und 13–15 Uhr)
E-Mail: umweltstudie@uba.de

